

3. Spieltag Faustball Frauen - Bundesliga

USC Bochum - Ahlhorner SV 0 : 3 (7:11, 7:11, 5:11)

USC Bochum - TV Voerde 1 : 3 (:11, 13, 11:9, 8:11, 9:11)

Trotz einer Leistungssteigerung gegenüber den ersten beiden Spieltagen mussten die USC - Frauen beim Heimspieltag wieder 2 Niederlagen hinnehmen. Gegen den Deutschen Meister Ahlhorner SV im ersten Spiel war das keine Schande. In den Sätzen 1 und 2 hielten die USC - Frauen jeweils bis zum Stande von 7 : 7 mit und waren ein gleichwertiger Gegner. Eigenfehler und Unkonzentriertheiten ließen am Ende die Ahlhornerinnen siegen. Unter diesem Eindruck ging auch Satz 3 verloren.

Wichtiger war das Spiel gegen die bis dahin ebenso noch sieglosen Voerderinnen. Es entwickelte sich ein dramatischer Abstiegskampf, in dem der TV Voerde am Ende die Nase vorn hatte. Beide Mannschaften schenkten sich nichts. Aber wieder waren es wie im ersten Spiel die Nerven und die mangelnde Konzentration, die gegen Ende der Sätze den Ausschlag für die knappen Niederlage gaben. Noch ist zwar der Zug nicht abgefahren, es wird aber schwer werden, sich aus dem Abstiegsstrudel zu befreien.

Dazu ist bereits am kommenden Wochenende Gelegenheit, wenn der USC in Moslesfehn gegen den heimischen TV und gegen den ebenfalls abstiegsgefährdeten TSV Eldagsen antreten muss. Es wird mit Kerstin Braatz, Inna Maurer, Stefanie Kandetzki, Kim Schumacher, Isabel Hoffman und Natalie Braatz die selbe Mannschaft wie am vergangenen Sonntag antreten.